**Bauernregeln**

|  |  |
| --- | --- |
| Avendroot – maakt Wedder goot,  Morgenrot - bringt Water in'n Soot / mit Regen droht. | Abendrot – macht das Wetter gut, Morgenrot – bringt Wasser in den Brunnen (mit Regen droht). |
| Schient de Sünn op‘t natte Blatt,  denn gifft dat bald wedder wat! | Scheint die Sonne auf das nasse Blatt, dann gibt es bald wieder was! |
| Wenn de Katt Gras fritt,  denn gifft dat Regen. | Wenn die Katze Gras frisst,  dann gibt es Regen. |
| Wenn de Keu dann Moors in´n Wind stellt, denn gifft dat Regen. | Wenn die Kühe den Hintern in den Wind stellen, dann gibt es Regen. |
| Is de Winter koolt un witt,  warrt de Sommer lang un hitt. | Ist der Winter kalt und weiß,  wird der Sommer lang und heiß. |
| Bringt de Juli hitte Gloot,  denn warrt ok de September goot. | Bringt der Juli heiße Glut,  gerät auch der September gut. |
| Nevel in Februor – Küll dat ganze Johr. | Nebel im Februar – Kälte das ganze Jahr. |
| Wees nich bang vör Snee in’n Maart,  dorünner sleit en warmet Haart. | Fürchte nicht den Schnee im März,  darunter schlägt ein warmes Herz. |
| Hangt dat Luuv bet in’n November rin,  warrt de Winter lange ween. | Hängt das Laub bis November hinein,  wird der Winter lange sein. |
| Mai koolt un natt,  füllt den Buern Schüün un Fatt. | Mai kalt und nass, füllt dem Bauern Scheune und Fass. |
| Möven in’t Land, Unwedder för de Hand. | Möven im Land, Unwetter für die Hand. |
| En fulen Appel stickt hunnert anner an. | Ein fauler Apfel steckt hundert andere an. |
| Dunnert dat in’n Mai veel, hett de Buer en wunnen Speel. | Donnert es im Mai viel, hat der Bauer ein gewonnenes Spiel. |